

Archivnummer EM-313



**Hersteller** Joseph Bergmann, Hittisau

**Datierung** 26. Jänner 1839

**Maße** Porträt: 19,4 x 16,9 cm; Rahmen: 21,5 x 19,3 cm

**Material** Nadelholz (Bildträger), Ölfarbe

**Technik** Öl auf Holz

**Beschreibung** Mann mit dunkelblauem Rock, grüner Weste, schwarzer Halsschleife, offene Spielkarten in der einen und ein Schnapsglas in der anderen Hand; auf dem Tisch für den Genussmenschen, Kautabak; Vorderseite: Datierung Mitte rechts *d. 26. / Jänner / 1839* Rückseite doppelt handschriftlich bezeichnet *Anton Fitz*; profiliertes Holzrahmen mit Holzimitationsmalerei

**Objektgeschichte** Der Maler des vorliegenden Porträts ist Joseph Bergmann (1795 Hittisau–1850 Hittisau). Er war einer der wenigen künstlerisch begabten Bregenzerwälder, die im 19. Jahrhundert eine entsprechende Förderung erfahren haben. Auch wenn er nur kurz dort gewesen sein sollte, hatte er 1822 den Sprung an die Akademie der bildenden Künste in Wien geschafft. Über sein Leben wissen wir nur wenig. Vor allem seit den zwanziger Jahren hatte sich im Bregenzerwald ein Markt für Bildnismaler aufgetan. Davon profitierte auch Bergmann, der zu einem der meistbeschäftigten Porträtisten des Waldes avancieren sollte. Allerdings schien er auch anderweitige Aufgaben auf dem Gebiet der Malerei angenommen zu haben. Seine bekanntesten Arbeiten sind die Wandbilder der Pfarrkirche Krumbach (Bregenzerwald) aus dem Jahr 1826.